

Berlin 9 Dec 1897.

103

Liebesgehrter Herr Professor.

Ich erlaube mir Ihnen zu schreiben, dass ich
 mich sehr freuen würde, wenn Sie mich in
 Bezug auf die in Dresden vorzunehmenden
 Arbeiten zu unterstützen. Ich habe nämlich für
 meine wissenschaftlichen und wissenschaftlichen
 Arbeiten sehr mich sehr zuversichtlich
 der deutschen Ostasien-Gesellschaft zuwenden
 in Bezug auf meine zu geographischen Forschungen
 und Ostasien-Beziehungen. - Bedingung war
 jedoch meine persönliche Abreise nach Ostasien
 und meine Reisen in meine Reisen werden
 wissenschaftliche und geographische Arbeiten

Hk. Bannmann

London 10th Dec 1841

My dear Mr. Taylor

I have been thinking of you very much lately
and wondering how you are getting on
I hope you are well and happy
I have not much news to write at present
but I will write again soon
I am your affectionate friend
John Taylor

gutmännlichst. Sie werden begreifen
wenn ich nicht diesen prägnanten Ausdruck
auf die Einnahme anzuwenden in Ihrer Güte
gibt. Zusammen ist es mir sehr
auf meine Einkünfte als Obergericht, Ihnen
nicht weniger und interessanter Dinge zu
bringen als auf die gute Ursache sein.
Tun Sie mir auch Ihre Vergünstigung erbitte
und mich bereit erklären jeden Auftrag Ihrer
Güte für Obergericht zu übernehmen,
wenn ich Aufträge will & annehmen

Josef Baumann
Wien I. Elisabethstr. 7.

Handwritten text, likely a letter or document, written in a cursive script. The text is mirrored across the page, suggesting it was written on a folded sheet of paper. The ink is dark and the paper shows signs of age and wear.



Handwritten signature or name, possibly "Karl von...".

Handwritten text at the bottom of the page, including the date "1840" and other illegible characters.